

Anfrage Nr.: AF1138/21

Datum: 03.02.2021

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Markierungen auf dem Neumarkt

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 1. Februar 2021 wurden vor dem angemeldeten Pegida-Treffen auf dem Neumarkt weiße Markierungen (Kästchen) vorgefunden. Auf Wunsch stellen wir Ihnen gern Fotoaufnahmen davon zur Verfügung.

Die Polizei würdigte dies sogar bei den Veranstaltern, bzgl. Markierungen für Abstandseinhaltung.

Da diese Markierungen nicht mit Kreide, sondern mit fester Farbe aufgetragen waren, haben die Pegida-Verantwortlichen auch der Polizei gegenüber klargestellt, dass das nichts mit ihrer bevorstehenden Veranstaltung zu tun hat, die Markierungen also schon vorher da waren.

Dazu ergeben sich folgende Fragen:

Fragen:

1. Werden bei angemeldeten Veranstaltungen die Plätze vor- und nach den Veranstaltungen auf derartige Markierungen oder Verunreinigungen geprüft?
2. Welche genehmigte Veranstaltung fand vor dem 1. Februar 2021 vor 17 Uhr auf dem Neumarkt statt?
3. Darf auf einem denkmalgeschützten Pflaster Farbe aufgebracht werden? Wenn ja unter

welchen Voraussetzungen?

4. Sollte das Aufbringen der besagten Markierungen nicht genehmigt gewesen sein: wie wird diese Ordnungswidrigkeit auch im Nachhinein geahndet?

Mit freundlichen Grüßen,

Dipl.-Ing. Thomas Ladzinski